

THEORIE UND GESCHICHTE DER KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT

Michael Meyen / Maria Löblich

## »Ich habe dieses Fach erfunden«

Wie die Kommunikationswissenschaft an die  
deutschsprachigen Universitäten kam.

19 biografische Interviews

Herbert von Halem Verlag

**Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation  
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte  
bibliografische Daten sind im Internet über  
<http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Michael Meyen / Maria Löblich

»Ich habe dieses Fach erfunden«

*Wie die Kommunikationswissenschaft an die deutschsprachigen*

*Universitäten kam. 19 biografische Interviews*

Theorie und Geschichte der Kommunikationswissenschaft, Bd. 4  
Köln: Halem, 2007

Die Reihe *Theorie und Geschichte der Kommunikationswissenschaft*  
wird herausgegeben von Michael Meyen.

**Der Druck wurde durch das Department für Soziologie und  
Kommunikationswissenschaft der Universität München gefördert.**

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung  
und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten.  
Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch  
Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren)  
ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert  
oder unter Verwendung elektronischer Systeme  
(inkl. Online-Netzwerken) gespeichert, verarbeitet,  
vervielfältigt oder verbreitet werden.

© 2007 by Herbert von Halem Verlag, Köln

ISBN 978-3-938258-67-5

ISSN 1865-3367

Den Herbert von Halem Verlag erreichen Sie auch im  
Internet unter <http://www.halem-verlag.de>  
E-Mail: [info@halem-verlag.de](mailto:info@halem-verlag.de)

SATZ: Herbert von Halem Verlag

DRUCK: FINIDR, s.r.o. (Tschechische Republik)

GESTALTUNG: Claudia Ott, Grafischer Entwurf

Copyright Lexicon ©1992 by The Enschedé Font Foundry.

Lexicon® is a Registered Trademark of The Enschedé Font Foundry.

# Inhalt

Die ›Jungtürken‹ in der Kommunikationswissenschaft. Ein biografischer Zugang zur Geschichte und zur Identität des Fachs	7
WALTER J. SCHÜTZ: Ich habe immer von Selbstaussbeutung gelebt	33
ULRICH SAXER: Ich habe dieses Fach erfunden	59
MANFRED RÜHL: Ermunterung zum Theoretisieren	76
HANNO HARDT: Ein Gegenpol zum Mainstream	101
MICHAEL SCHMOLKE: Am Ende war ich selbst ein ›Großfürst‹	116
URSULA E. KOCH: Zwischen Frankreich und Deutschland vermitteln	136
DIETER ROSS: Journalistik zwischen Praxis und Wissenschaft	151
HANS WAGNER: Minderheit ohne Minderwertigkeit	167
HEINZ-DIETRICH FISCHER: Bochum hatte stets einen Standortnachteil	193
WOLFGANG R. LANGENBUCHER: Ich sehe mich als Institutionenbauer	201

WINFRIED SCHULZ:	227
Man spekuliert nicht, sondern orientiert sich an Fakten	
LUTZ ERBRING:	246
Ausbildung ist eine Pflicht und keine Kür	
BARBARA BAERNS:	262
Eine Brücke schaffen zwischen Theorie und Praxis	
JÖRG AUFERMANN:	281
Wir haben immer kritische Kommunikationswissenschaft betrieben	
JAN TONNEMACHER:	298
Mir hing der Ruf an, ein Linksaußen zu sein	
KLAUS MERTEN:	314
Wissenschaft hat eine Kritikfunktion und muss unabhängig bleiben	
HANS BOHRMANN:	335
Ich hatte wirklich alle Freiheiten	
HEINZ-WERNER STUIBER:	360
Freiräume für ungewöhnliche Menschen	
FRANZ R. STUKE:	375
Kommunikation ist der Kick der Gesellschaft	
ANHANG	
Personenverzeichnis	391
Personenregister	430
Literaturverzeichnis	439